

PRESSEMITTEILUNG

Linz, 18. November 2021

JKU reagiert auf geplanten Lockdown in Oberösterreich und stellt ab 22. November Lehrbetrieb um

Die Johannes Kepler Universität Linz unterstützt die geplanten Maßnahmen der Landesregierung zur Pandemiebekämpfung: Ab kommenden Montag, 22. November werden Lehrveranstaltungen und Prüfungen weitgehend online bzw. hybrid abgehalten. Mitarbeiter*innen wird coronabedingtes Homeoffice ermöglicht.

Dieser Schritt fällt der JKU nicht leicht, denn: *„Die JKU hat sich seit dem Start des Wintersemesters mit aller Konsequenz bemüht, den so wichtigen und wertvollen Präsenzbetrieb aufrechtzuerhalten. Trotz eines von Studierenden und Mitarbeiter*innen vorbildlich eingehaltenen Sicherheitskonzepts und einer hohen Impfquote bei den Universitätsangehörigen müssen wir nun einmal mehr den Lehrbetrieb umstellen. Wir tun dies, um unserer gesellschaftlichen Verantwortung gerecht zu werden,“* erklärt Rektor **Meinhard Lukas**.

Und ergänzt: *„Weiterhin wird es einen funktionierenden Universitätsbetrieb geben, bei dem auch Labore, Bibliotheken und das Learning Center mit einem 2,5 G Nachweis und einer FFP2-Maske nutzbar sind.“*

Die JKU wird die Situation weiter genau beobachten und bei einer verbesserten Pandemielage den Präsenzbetrieb wieder aufnehmen.

Folgende Regelungen gelten am kommenden Montag, 22. November (für vorerst 2 Wochen):

- Grundsätzlich sind im laufenden Lehrbetrieb keine Lehrveranstaltungen mehr in Präsenz abzuhalten. Es wird weitgehend auf Online-Lehre umgestellt. Lehrveranstaltungen können aber in einem hybriden Modus (zugleich online und präsent) angeboten werden, jedoch jedenfalls ohne verpflichtende Anwesenheit der Teilnehmer*innen.
- Ausgenommen sind Lehrveranstaltungen, die nur präsent abgehalten werden können z.B. Labore.
- Prüfungen sollen ebenso, soweit möglich, digital abgehalten werden. Sie können jedoch auch präsent stattfinden, wenn dies – insbesondere aufgrund der Kurzfristigkeit der Umstellung – notwendig ist.
- Für alle Präsenzanteile gelten weiterhin die bisherigen Sicherheitsmaßnahmen (2,5 G Nachweis, also geimpft, genesen oder PCR-getestet, sowie FFP2-Maskenpflicht). Das Check-in-System bleibt bestehen, die Kontrollstellen werden jedoch auf jene bei der Kepler Hall und am JKU MED Campus reduziert.

- Das Learning Center und die Bibliothek bleiben vorerst weiter geöffnet, um den Studierenden die so wichtigen Lernzonen zu ermöglichen. Zutritt nur mit 2,5 G Nachweis und FFP2-Maske.
- Für Mitarbeiter*innen ist ein coronabedingtes Home-Office möglich, aber nicht verpflichtend, sofern die Telearbeit den bestehenden Betriebs- und Arbeitsablauf nicht beeinträchtigt.